

Kircher, Athanasius; Hirsch, Andreas [Hrsg.]: Kircherus Jesuita Germanus Germaniae redonatus: sive Artis Magnae de Consono & Dissono Ars Minor; Das ist: Philosophischer Extract und Auszug, aus des Welt-berühmten Teutschen Jesuitens Athanasii Kircheri von Fulda Musurgia Universali: in Sechs Bücher verfasst, Darinnen die gantze Philosophische Lehr und Kunst-Wissenschaft von den Sonis, wie auch der so wol theorisch- als practischen Music, mit höchster Varietät geoffenbaret ... und vor Augen gestellet wird

Schwäbisch Hall, 1662 [VD17 23:272434Q]

Seite 52

52 *Artis magna de Consono & Dissono*

§. 4. Von den Stimmen der andern Vögel.

Ein Art Ler-  
chen betet die  
Catholische  
Litant.

Alle Vögel  
können zur  
red gebracht  
werden.

**W**underbar ist es/aber doch wahrhaftig/was zu Rom  
geschehen/ in einem berühmten Kloster des Predi-  
ger=Ordens/da hat Domianus a Fonseca, ein Portugal-  
lenfer/ein Mann von grosser Kunst und Ansehen/ in sei-  
nem mulo und Studier=Stuben ein Vögelein im Käfig  
eingeschlossen gehabt/ von der Art derjenigen Lerchen/  
welche sie gallandram nennen/dises ist von den Fratibus  
Ordinis dermassen unterrichtet worden/ das sie litanias  
sanctorum, gleichsam als mit Menschlicher Stimm/nicht  
nur recitiret. sondern auch noch viel anders geschwätzt/  
welches ohne Verwunderung nicht hat können vernommen  
werden: der autor selbst hat dis Wunder nicht glauben  
wollen/bis ers selbst gesehen und gehört/als er einmahl  
in der Nacht dem Vögelein gar andächtig aufgemercket/  
hat endlich dasselbe nach vielem lieblichen singen/ viel  
Namen der Heiligen/ in Italiänischer Sprach ganz klar  
und deutlich zu pronunciren angefangen/ bisweilen hat  
es dis Wort hinzu gesetzt/ora pro nobis, bisweilen dis/  
Jesus Christus crucifixus, bald wieder andere/ bis auf die  
70. Namen/ welche sie also wunder=deutlich her gesagt/  
das sich niemand hätte bereden lassen/das es ein Vogel un  
kein Mensch wäre/daraus schliessen wir noch einmal/das  
gleich wie die Nachtigallen zum Gesang: also können sie  
auch zur Rede gewehnet werden/ halten auch die Histori  
von den Nachtigallen zu Augspurg im Birthshaus nicht  
so gar für ungläublich und unmöglich/ ja zweifeln nicht  
daran/das nicht alle Vögel/ welche die Natur mit einem  
harmonischen Cantu begabt/solten tüchtig seyn/Mensch-  
liche Stimmen zu formiren/wann sie nur wol unterrich-  
tet würden. Das Königlein stehet der Nachtigallen an  
der Seiten/als von deren sie in formirung ihrer glottis-  
morum etliche modulos entlehnet/wiewol nicht so schnell  
und geschickt/macht auch seine glottismos allezeit auf ei-  
nerlei weis. Der Fink/das Zeislin/ das Rothschwanz-  
lin/